

# Verordnung über die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Wohnraumförderungsgesetz und dem Wohnungsbindungsgesetz

Zum 16.09.2019 aktuellste verfügbare Fassung der Gesamtausgabe

[Bitte folgen Sie diesem Link, um die Tabelle an dieser Stelle auf dem Transparenzportal Bremen zu betrachten.](#)

Aufgrund des § 36 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. August 2002 (BGBl. I S. 387) geändert worden ist, verordnet der Senat:

## § 1

Sachlich zuständige Verwaltungsbehörde für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 52 des Wohnraumförderungsgesetzes vom 13. September 2001 (BGBl. I. S. 2376), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Juli 2002 geändert worden ist, und nach § 26 des Wohnungsbindungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. September 2001 (BGBl. I. S. 2404) ist

1. in der Stadtgemeinde Bremen

**a)** bis zum 30. Juni 2003 das Amt für Wohnung und Städtebauförderung,

**b)** ab dem 1. Juli 2003 der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

**2.** in der Stadtgemeinde Bremerhaven der Magistrat.

## **§ 2**

(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

(2) (Aufhebungsanweisungen)

Beschlossen, Bremen, den 1. Juli 2003

Der Senat